

Ravensburg, 25.05.2020

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

ich möchte Ihnen heute die **Planungen für die Schule nach den Pfingstferien** vorstellen. In dem Zeitraum, der sechs volle Wochen und die halbe „Rutenfestwoche“ umfasst, sollen alle Schülerinnen und Schüler wieder wenigstens für einen Teil der Zeit an der Schule unterrichtet werden. **Über die Teilnahme am Unterricht entscheiden Sie als Erziehungsberechtigte.**

Das Kultusministerium lässt den Schulen unter Hinweis auf die Einhaltung der 1,5 m-Distanz und die allgemeinen Hygienevorschriften Raum für individuelle Lösungen vor Ort. Wir haben in Absprache der drei Gymnasien uns für ein **wöchentliches Wechselmodell** entschieden, in dem in der Woche A die Hälfte der Schüler*innen aller Klassen 5-10 und in der Folgewoche B die zweite Hälfte an der Schule sind, außerdem die Kurse der Oberstufe.

Die Schüler*innen der Klassen 5-10 werden also jeweils für drei Wochen zwischen Pfingsten und Sommer Präsenzunterricht haben. Die Einteilung der Gruppen erfolgt durch die Schulleitung. Leider können wir hier keine individuellen Wünsche berücksichtigen, da durch die Aufteilung der Klassen in den Profilen, Fremdsprachen sowie Religions- und Ethik-Gruppen etc. viele Überschneidungen entstehen, die bei der Zuteilung beachtet werden müssen.

Die Zuweisung der Schüler*innen zu den beiden Gruppen erhalten Sie bis spätestens Freitag, 8:00 Uhr über die Klassenlehrer.

Für die Wochen nach Pfingsten wird es einen **neuen Stundenplan** geben, in dem die Lücken, die durch die im Homeoffice unterrichtenden Lehrkräfte entstehen, durch Verschiebungen in der Regel aus den Nachmittagsstunden heraus gefüllt wurden. **Dieser Stundenplan umfasst bis auf wenige Klassen nur den Vormittag.** Die Klassenzimmer gelten nicht mehr, deshalb bitte auf die Räume achten! In einzelnen Klassen, in denen mehrere Lehrkräfte im Homeoffice arbeiten, kann es auch einmal zum Unterrichtsbeginn erst zur 3. Stunde oder zu einem früheren Unterrichtsende kommen.

Nachmittagsunterricht findet nur in wenigen Fällen statt. Für unsere Schüler*innen gibt es an der Schule **keine Einkaufsmöglichkeit**, da sowohl der Bäcker nicht an die Schule kommt, als auch die Mensa geschlossen bleibt. Bitte geben Sie deshalb Ihren Kindern ein Pausenbrot und ggf. ein Mittagsvesper mit.

Im Fach **Sport** fällt der Unterricht aufgrund einer entsprechenden Vorgabe des Kultusministeriums aus.

Die **Förderstunden** in Mathematik, in Deutsch (Kl.8) und Englisch (Kl.10) finden für alle Schüler*innen statt. An den Rechtschreib- und Leseförderkursen in den Klassen 5 und 6 nehmen die Schüler*innen teil, die auch bisher schon dafür vorgesehen waren.

Es finden **keine AGs** statt.

In den meisten Klassen sind **einige Lehrkräfte weiterhin im Homeschooling** tätig. Diese Lehrkräfte unterrichten ebenfalls ihre Fächer in allen Wochen und für alle Klassen. **Dieser Unterricht hat die gleiche Verbindlichkeit wie der Präsenzunterricht an der Schule.** Ein krankheitsbedingtes Fehlen ist auch dort zu entschuldigen. Dabei unterrichten sie aber jeweils den Teil der Klasse, der sich gerade in der „freien Woche“ befindet, so dass keine Überschneidungen mit dem schulischen Stundenplan entstehen. Die Unterrichtszeiten orientieren sich hier an dem Stundenplan, der vor der Schulschließung galt. Abweichungen davon sind möglich. Sie werden den Schüler*innen von den Lehrkräften bekanntgegeben.

Durch die Präsenzlehrkräfte findet **kein Heimunterricht** mehr statt, da die Lehrkräfte ihre Arbeitszeit an der Schule verbringen. Die Schülerinnen und Schüler erhalten in der Präsenzzeit **Aufgaben**, die sie in der „freien Woche“ bearbeiten müssen.

Der **Stundenplan** wird Ihnen ebenfalls bis spätestens Freitag, 8:00 Uhr über die Klassenlehrer zugeschickt. Der Vertretungsplan kann über die Anwendung WebUntis eingesehen werden, die Sie auf unserer Homepage über den Link „Vertretungsplan“ finden oder wie gewohnt über die App.

Zur Hygienesituation im Schulhaus:

Die Unterrichtsräume im Schulhaus sind durchweg so bestuhlt, dass der **Abstand von mindestens 1,5 Metern** eingehalten werden kann. Die Lehrkräfte achten darauf, dass die Räume während des Unterrichts gut belüftet werden. Im Anschluss an den Unterricht reinigen die Schüler*innen mit Spezialtüchern und Reinigungsmitteln die Oberfläche ihres eigenen Tisches.

In den Gängen und im Foyer unseres Hauses gilt **Maskenpflicht**. In den Klassenzimmern ist die Maskenpflicht aufgehoben; es dürfen aber auch dort Masken getragen werden, wenn es dem individuellen Bedürfnis entspricht.

Die Schüler*innen haben sich im Haus an die **ausgeschilderten Wege** zu halten. Dazu gehören etwa die Eingangstüren am Haupteingang, bei denen Rechtsverkehr gilt, oder die als Einbahnstraßen ausgeschilderten Treppenhäuser im Foyer. Zu **Schulbeginn** begeben sich alle Schüler*innen direkt in die Unterrichtsräume.

In der **ersten großen Pause** bleiben die älteren Schüler der **Klassen 8-10** im Klassenzimmer und nehmen dort ggf. ihr Vesper zu sich. Die **Klassenstufen 5-7** haben ihre Pause auf dem Schulgelände. Dort verteilen sie sich folgendermaßen: Die Klassenstufe 5 hält sich im Atrium vor dem Haupteingang auf, die Klassen 6 im Außenklassenzimmer und vor der Welfenhalle, die Klassenstufe 7 im Bereich rund ums Schloßle. Die **zweite große Pause** wird auf fünf Minuten verkürzt.

Bitte sprechen Sie zuhause noch einmal über den **Grund für die Abstandsregel** und versuchen Sie Ihrem Kind diese verständlich zu machen, Sie helfen uns damit Ansteckungsrisiken zu verringern. **Bitte schicken Sie auf keinen Fall ihr Kind erkältet oder krank in die Schule!**

Kinder, die die Schule aufgrund ihrer gesundheitlichen Situation nicht besuchen können, erhalten die Unterrichtsmaterialien zur Verfügung gestellt. Der Informationsweg erfolgt nach Absprache mit den Klassenlehrern.

Wir freuen uns darauf, unsere Schülerschaft nach den Pfingstferien wieder an der Schule begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen

Tilmann Siebert, Schulleiter